



DO IT YOURSELF:

Upcycling: Sideboard mit Wiener Geflecht-Türen

In dieser Anleitung zeigt euch Heimwerker Experte Tobi von [@tobis_handcraft](https://www.instagram.com/tobis_handcraft) wie ihr aus zwei Schränken ein stylisches Sideboard mit Wiener Geflecht-Türen, Hairpin Beinen und Ledertürgriffen selber baut. Das Sideboard ist durch die Farbkombination und den modernen Look in jeder Wohnung ein echter Hingucker!

WERKZEUG UND MATERIAL

WERKZEUG

- [Akku-Bohrschrauber](#)
- [Tauchsäge](#)
- [Akku-Stichsäge](#)
- [Akku-Multischleifer](#)
- [Akku-Tacker](#)

MATERIAL

- 2 x Sideboard
- 1 x Holzplatte ca. 3 cm dick (mind.135 cm lang/ 42 cm tief)
- 1 x Wiener Geflecht (Rattan)
- 1 x Holzfarbe
- 4 x Hairpin Tischbeine
- 4 x Ledergriffe
- Schrauben
- Unterlegscheiben

ANLEITUNG Sideboard

Ich habe aus zwei einfachen Schränken ein schickes Sideboard für unser Zuhause gebaut:



SCHRITT 1: TÜRENAUSSCHNITTE ANZEICHNEN

Zuerst widmen wir uns den Türen. Diese trennt ihr vom Schrank und zeichnet euch dann den Ausschnitt an, wo später das Wiener Geflecht zum Vorschein kommen soll. Zum Anzeichnen habe ich mir eine Wasserwaage zu Hilfe genommen, damit die Linien gerade werden.



Ich habe bei jeder Tür einen Abstand von 7 cm zu den Seiten gelassen. So wirkt die Türe nachher stimmig.



SCHRITT 2: TÜREN AUSSCHNEIDEN

Nachdem ihr die Ausschnitte auf den Türen angezeichnet habt, könnte ihr diese dann ausschneiden. Dafür verwendet ihr am besten eine Tauchsäge mit Führungsschiene. Die Türen legt ihr auf ein Brett, das beschädigt werden darf, weil ihr dort später mit dem Sägeblatt rein schneidet. Danach richtet ihr die Führungsschiene entlang eures Striches aus und befestigt alles, damit es beim Schneiden nicht verrutscht.

Anschließend schneidet ihr mit der Tauchsäge der Linie entlang, bis ihr mit dem oberen Teil des Sägeblatts in der Ecke angekommen seid.



Das macht ihr dann mit allen vier Türen.

Die Türe ist jetzt noch nicht ausgeschnitten, weil das Holz noch nicht auf der ganzen Dicke durchtrennt ist.



Das Durchtrennen macht ihr am besten mit der Stichsäge. Befestigt die Türe so, dass sie nicht wegrutscht und durchtrennt dann den Bereich, wo das Sägeblatt der Tauchsäge nicht hingekommen ist.



Dann könnt ihr die ausgeschnittenen Bereiche schön entfernen.



SCHRITT 3: TÜREN SCHLEIFEN

Wenn ihr alle Türen ausgeschnitten habt, könnt ihr die Ecken und Kanten nochmal feinschleifen. Dafür nutzt ihr am besten einen Exzenter- oder Multischleifer und eine 120er Körnung.



Solltet ihr an einzelne Stellen nicht drankommen, könnt ihr nochmal händisch nachhelfen.

SCHRITT 4: TÜREN UND SCHRÄNKE STREICHEN

Als nächstes werden die Türen und die restlichen Teile der zwei Schränke gestrichen. Ich habe bei unserem Sideboard nicht alle Teile gestrichen, dadurch entsteht ein schöner Kontrast..

Tipp: Die Innenseite der Rückwand, die man sieht, wenn man den Schrank öffnet, könnt ihr mit einer Mustertapete bekleben. So wird der Schrank absolut einzigartig.

SCHRITT 5: ABLAGEPLATTE ZUSCHNEIDEN UND BEARBEITEN

In der Zeit, wo die Farbe trocknet, könnt ihr mit der Tauchsäge und Führungsschiene die Platte zuschneiden, die oben auf den zwei Schränken als Ablage kommt. Die von mir verwendete Platte ist eine Leimholz-Buchenplatte (3 cm dick) und soll nach dem Zuschnitt 135 cm lang und 42 cm tief sein.



Dann schleift ihr noch die Kanten und die Oberfläche von der Platte mit dem Exzentrerschleifer und behandelt diese anschließend mit Öl oder anderen Holzschutz.

SCHRITT 6: TÜREN MIT WIENER GEFLECHT UND GRIFFEN VERKLEIDEN

Nun wird an den Türen das Wiener Geflecht von innen befestigt. Dafür schneidet ihr das Wiener Geflecht mit einer Schere auf jeder Seite 2 cm größer als den Ausschnitt von der Türe zu. Dann befestigt ihr das Wiener Geflecht mit einem Tacker an der Türe.



Die Ledergriffe befestigt ihr einfach mit einer Schraube.



SCHRITT 7: SCHRÄNKE VERBINDEN UND BEINE ANBRINGEN

Nun könnt ihr die zwei Schränke miteinander verbinden. Dafür habe ich sechs Sechskantschrauben M6 mit Unterlegscheiben durch die vorgebohrten Löcher gesteckt und im anderen Schrank mit einer Unterlegscheibe und Mutter befestigt. Dann habe ich die vier Hairpin-Füße von unten am Schrank mit Holzschrauben angebracht, damit das Sideboard auf Beinen steht.



Viel Spaß beim Nachbauen! ☺

SCHRITT 8: TÜREN EINSETZEN

Zu guter Letzt könnt ihr die Türen in die Schränke einsetzen und die Platte anbringen. Die Platte habe ich von unten mit Holzschrauben an den zwei Schränken befestigt.



Nun ist euer neues Upcycling-Sideboard fertig und gibt dem Raum ein ganz besonderes Feeling!